

# Wandfarbe ELF 971

**emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei,  
schwarz, Nassabriebbeständigkeit Klasse 3,  
stumpfmatt, für innen**

## Eigenschaften

Schwarze, emissionsarme, lösemittel- und weichmacherfreie, gut deckende Dispersionsfarbe. Stumpfmatt, geruchsneutral, haftfest, wasserdampfdurchlässig und leicht verarbeitbar.

## Anwendungsbereich

Für preiswerte, schwarze Anstriche auf mechanisch nicht beanspruchte Flächen im Innenbereich. Einsetzbar auf tragfähigen Untergründen, z. B. Innenputz (Druckfestigkeitskategorie CS I – CS IV und B1-B7), Beton, Raufaser, Gipskarton, Faserzement, Kalksandsteinmauerwerk. Speziell für Flächen, die optisch unauffällig gestaltet werden sollen, z. B. bei offenen, abgehängten Decken, sichtbaren Nischen hinter Verkleidungen.

## Werkstoffbeschreibung

**Farbton:** 9900 schwarz  
**Bindemittelbasis:** Acrylat-Copolymer  
**Dichte:** ca. 1,27 g/cm<sup>3</sup>  
**Klassifizierung nach EN 13300:**

- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3
  - Kontrastverhältnis: Klasse 1 bei 7 m<sup>2</sup>/l
  - Glanz: stumpfmatt
  - maximale Korngröße: fein
- Verpackung:** 15 l

## Verarbeitung

**Verdünnung**  
Bei Bedarf geringfügig mit Wasser.

**Verträglichkeit**  
Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehen Materialien.

**Auftrag**  
Wandfarbe ELF 971 kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.

**Verbrauch**  
Ca. 130–150 ml/m<sup>2</sup> je Anstrich. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

## Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

## Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Oberflächentrocken und überarbeitbar nach ca. 4–6 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

## Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.

## Deklaration

**Hinweise**  
Enthält Konservierungsmittel. Spritznebel nicht einatmen.

**Wassergefährdungsklasse**  
WGK 1, nach VwVwS.

**Produkt-Code**  
BSW20.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

**Airless-Spritzdaten**

Düsenbohrung		Spritzwinkel	Druck bar	Verdünnung
Inch	mm			
0,021–0,027	0,53–0,69	40°–80°	ca. 150	ca. 5 %

**Beschichtungsaufbau**
**Untergrundvorbehandlung**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbundstörenden Zwischenschichten sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaufen und säubern.

Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

**Erstanstriche**

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Innenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II/CS III/CS IV), Beton	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595, Tiefgrund 545 oder Haftgrund ELF 3720	Wandfarbe ELF 971	Wandfarbe ELF 971
Gipsputz, Gipskarton, Gipsbauplatten	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund ELF 595, Tiefgrund 545 oder Haftgrund ELF 3720		
Porenbeton, innen	Grundierkonzentrat ELF 938, 1:3 wasserverdünnt		
Wandbeläge, z. B. Raufaser			

**Überholungsanstriche**

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. matte Dispersion	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595	Wandfarbe ELF 971	Wandfarbe ELF 971
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. Öl- und Lackfarbenanstriche, glänzende Dispersion	Haftgrund ELF 3720		

## Hinweise

### Bei Beanspruchung der Oberfläche

Mechanische Beanspruchung (z. B. durch Kratzen) kann zu hellen Markierungen/Streifen auf der dunklen Anstrichoberfläche führen. Für strapazierte Bereiche, empfehlen wir Innendispersionsfarben mit einer Nassabriebbeständigkeit Klasse 1, z. B. Latexfarbe ELF 992 oder Lacryl Seidenmattlack 270 bzw. Lacryl Glanzlack 275 einzusetzen.

### Spachtelung rauer Flächen

Falls erforderlich, raue Flächen vor dem Beschichtungsaufbau durch Spachtelung mit z. B. Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886 glätten.

### Verträglichkeit mit Dichtstoff

Bei der Beschichtung von Dichtstoffen z. B. Acryl-Dichtungsmassen können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Darüber hinaus kann es zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Aufgrund der Vielzahl auf dem Markt befindlicher Dichtungssysteme sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen.

## Ausbesserungen

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder wenig stark ab. Dieses ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e) unvermeidlich.

## Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.  
Tel. +49 251 7188-705  
Tel. +49 251 7188-240  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de